

UNSER TEAM FÜR ARBING



**GEMEINSAM STARK
FÜR ARBING**



Liebe Arbingerinnen und Arbinger!

Seit fast zwei Jahren bin ich Bürgermeisterin von Arbing und bekleide dieses Amt wirklich sehr gerne. Leider hat den Großteil dieser Zeit die Pandemie geprägt. Umso herausfordernder war diese Zeit, denn es ging um unsere Gesundheit, die unser aller wichtigstes Gut ist. Trotz allem konnten wir nicht nur viele Aufgaben, Anregungen und Wünsche in der Gemeindefarbeit umsetzen sondern auch viele Aktivitäten im ÖVP Team durchführen.

Die ÖVP-Arbing und ich treten mit einem starken Team an, das für Zusammenhalt in unserer Gemeinde steht. Wir stellen uns weiterhin der Aufgabe, unsere Gemeinde positiv weiterzuentwickeln. Gemeinsam werden wir wieder Vieles erreichen.

Aktuell investieren wir viel für die Zukunft unserer Kinder. In der Volksschule wurden kürzlich die Wandverbauten in den Klassenräumen fertiggestellt, nachdem die Schule bereits im letzten Jahr mit schnellem Internet versorgt wurde.

Zu Schulbeginn werde ich weiters noch 8 Laptops an das Lehrerteam überreichen. Dem perfekten Schulstart steht nichts mehr im Wege.

Die 3. Etappe der Volksschulsanierung wird ab 2025 angegangen, was im Dezember 2020 einstimmig im Gemeinderat beschlossen wurde. Es ist uns wichtig, dass Schulkinder und Lehrende gute Voraussetzungen für modernen und zeitgemäßen Unterricht haben. Jährlich werden an der Volksschule und im Kindergarten Bedarfserhebungen für die Betreuungszeiten durchgeführt. Mit dieser Maßnahme können die Wünsche der Eltern optimal berücksichtigt werden. Wir werden im kommenden Kindergartenjahr über 80 Kinder betreuen.

Im Betriebsbaugelände haben wir kürzlich den Gewerbestand der Firma Masilko feierlich eröffnet. Mit einer Investitionssumme von gut 4 Mio Euro konnte diese Firma in einer Bauphase von nur 6 Monaten errichtet werden. Laut Aussage von Gottfried Masilko sind bis auf einen Büroraum alle Räumlichkeiten vermietet. Weiters konnte der Spatenstich bei der Firma LOC-Holz mit Landesrat Markus Achleitner vorgenommen werden. Mit den neuen Betrieben, die aktuell noch in der Bauphase sind, haben wir 20 Firmen mit zusätzlichen 250 Arbeitsplätzen in Arbing. Dies bedeutet regionale Wertschöpfung, regionale Arbeitsplätze und kurze Arbeitswege. Besonders in Krisenzeiten, wie wir in der Coronapandemie erfahren mussten, ist regionale Wertschöpfung essenziell.

Die Osterweiterung wurde im Frühjahr von mir gestoppt. Hierzu wird es neue Überlegungen geben müssen, ob oder wie eine Erweiterung sinnvoll ist. Unser Ziel ist, eine optimale Lösung zu finden.

Liebe Arbingerinnen und Arbinger, in den letzten Jahren hat sich viel in Arbing getan. Als ÖVP versuchen wir das Leben in unserer Gemeinde gemeinsam zu gestalten, sodass alle, von Klein bis Groß und von Jung bis Alt sich in unserer Liebenswerten Gemeinde sicher und wohl fühlen. Um auch in den kommenden Jahren als starke Partei für Arbing da zu sein, bitte ich Euch am 26. September 2021 um Eure Unterstützung für mich als Bürgermeisterin und für mein Team.

Eure Bürgermeisterin Hermine Leitner



Liebe Arbingerinnen, liebe Arbinger, liebe Leser!

Es dauert nicht mehr lange und es wird eine richtungsweisende Entscheidung für die Zukunft unserer Gemeinde geben! Am 26. September ist Tag der Entscheidung und kurz vor diesem Ereignis ist es an der Zeit, neben einen Blick in die Zukunft, auch einen in die Vergangenheit zu werfen. Heuer wird es, anders als in den vergangenen Wahlperioden, vier wahlwerbende Parteien geben. Es ist anzunehmen, dass die politische Landschaft in unserer Gemeindestube etwas bunter ausfallen wird.

Grundsätzlich ist eine breit gefächerte und bunt zusammengewürfelte Mannschaft an Parteien und Gemeinderatsmandataren zu begrüßen.

Vorausgesetzt, dass es im Kern der Sache um das große Miteinander geht und nicht darum, die Eigeninteressen und persönlichen Vorlieben mit Biegen und Brechen umzusetzen!

In den letzten 6 Jahren, in denen ich als Gemeinderat unseres Ortes tätig sein durfte, imponierte mir am meisten der respektvolle Umgang unter den Mandataren - daher auch die große Anzahl an einstimmigen Beschlüssen im Gemeinderat. Nicht weil die ÖVP, wie es manche in den Vorwahlgewittern zum Ausdruck bringen, die alleinige Macht über die Geschehnisse hat, sondern weil über Parteigrenzen hinweg konstruktive Diskussionen und realistische Überlegungen zu bestmöglichen Entscheidungen führen.

Ich wünsche mir daher für die Zukunft, dass die ÖVP mit unserer Bürgermeisterin Hermi Leitner auch weiter das „Zugpferd“ in unseren Gemeindeangelegenheiten sein darf und dass es dazu auch einen klaren Auftrag der Bevölkerung am 26. September gibt!



Auch hoffe ich, dass das gute und wohlwollende Miteinander, das in den letzten Monaten zu untergraben versucht wurde, wieder an Stärke gewinnt und für die Zukunft gesichert ist. Wir sind bereit dazu!

Unser Motto „Gemeinsam stark für Arbing“ vereint ein Team aus den unterschiedlichsten Ortsteilen, Berufsgruppen, Gesellschafts- und Altersschichten. Ein Team, das geschlossen hinter unserer erfahrenen und höchst engagierten Bürgermeisterin steht! Die erste „Frau Bürgermeister“ unserer Gemeinde, die erste hauptberufliche Bürgermeisterin Arbing, gestärkt von einem Team das bestens in den Ortschaften vernetzt und in den Strukturen der ÖVP (Bauernbund, ÖAAB, ÖVP-Frauen, JVP, Wirtschaftsbund) überregional auftritt. Gerade diese Strukturen verhelfen uns große und kleine Ziele zu erreichen.

Dass wir in den letzten Jahren und Jahrzehnten viel und vor allem Gutes erreicht und umgesetzt haben, wissen die meisten und es wirkt schon fast selbstverständlich. Genaueres zu den Erfolgen unserer Ortspartei könnt Ihr auf den nachfolgenden Seiten auszugsweise nachlesen, ich wünsche allen viel Spaß und gute Gedanken dabei.

Damit wir die Zukunft gemeinsam stark für Arbing gestalten können, bitte ich euch um Eure Unterstützung am 26. September für die ÖVP und für unsere Bürgermeisterin Hermine Leitner!

**Euer Vizebürgermeister
Jakob Kragl**

REALISIERTE PROJEKTE DER LETZTEN 6 JAHRE



DER DORFPLATZ

Der Dorfplatz, unser Juwel, wurde durch unzählige Stunden gemeinsamer Arbeit von vielen freiwilligen Helfern, Vereinen und Organisationen geschaffen.

Unter hervorragender Mitwirkung des Obmannes des Dorferneuerungsvereines Gottfried Kranzl, ist ein Platz der Begegnung entstanden, der neben künstlerischen Details einen Bezug auf die Geschichte unserer Gemeinde hat.

Somit wurde ein perfekter Ort für Veranstaltungen, Feste und Feiern geschaffen.

ARBINGER BACH

Nachdem die Erweiterung des Arbingerbaches im Bereich Rosental erfolgt ist, wurde der lang ersehnte Gehsteig und die Straßenbeleuchtung in diesem Bereich errichtet.

Alle Personen die in diesem Gebiet leben, aber auch die Straßenverkehrsteilnehmer und Fußgänger schätzen diese baulichen Maßnahmen sehr.

Dieses wichtige Projekt wurde 2016 abgeschlossen.



QUERUNGSHILFE B3

2017 wurde die Querungshilfe auf der B3 Richtung Wohnbauten und ein Gehweg zur Arztpraxis errichtet. Aufgrund dieser Maßnahmen wurde die von allen Fraktionen geforderte 50 km/h Beschränkung ermöglicht.

Wenn es auch nicht nur Befürworter für diese Änderung gab, so glauben wir, dass das wesentlich zur Sicherheit aller Arbingerinnen und Arbinger beitrug. Des Weiteren ermöglicht die Querungshilfe für uns alle einen ungefährdeten Straßenseitenwechsel über die B3.



BAUGRÜNDE STEINBICHL

Im Jahr 2017 wurden in Großsding Ost, sprich Am Steinbichl, 14 Baugründe gewidmet und aufgeschlossen. Innerhalb kürzester Zeit waren diese verkauft und sind zum Großteil auch schon bebaut.

Vermutlich nicht zuletzt, da die Lage und Aussicht auf unsere Gemeinde und in das Bergpanorama vom Ötscher bis zum Traunstein in diesem Bereich wunderschön ist.



DER SPORTPLATZ

2018 konnte der Sportverein neben seines 50jährigen Bestehens auch die Einweihung des neuen Vereinshauses mit Tribüne feiern.

Das Projekt wurde mit großartiger finanzieller Unterstützung von Landesrat Hiegelsberger ermöglicht.

AUSSTELLUNG

Im Foyer des Veranstaltungssaales konnte im Jahr 2018, mit Unterstützung von Leader, die Ausstellung von urgeschichtlichen Funden aus Arbing eröffnet werden. Die Funde reichen von der Jungsteinzeit bis ins Frühmittelalter, die auf die Besiedlung unserer Gemeinde seit 6000 Jahren vor Christus hinweisen.



GELBER SACK AUSSTATTUNG STANDESAMT ROTE TONNE VOLKSSCHULE VERBAND

Da es bei unserer Sammelinsel immer sehr viele Fehlwürfe gab, hat sich der Umweltausschuss mit diesem Thema befasst.

Das Ergebnis war die Einführung des "Gelben Sackes" und der "Roten Tonne", die zum einen kostengünstiger kommt, da der Müll sortenrein abgeführt und wiederverwertet werden kann, und zum anderen den Restmüll wesentlich reduziert.

So konnte ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz geleistet werden.

Im Jahr 2020 konnte die Volksschule mit Glasfaser versorgt werden.

2021 wurden alle Klassenräume mit W-LAN ausgerüstet und mit neuen Wandverbauten ausgestattet. Ebenfalls wurden auch der Ankauf von Laptops ermöglicht.

Die große 3. Etappe der Volksschulsanierung soll ab 2025 von statten gehen. Dafür müssen ausreichend finanzielle Mittel angespart werden. Die Schätzung der Kosten belaufen sich auf 700.000 Euro.

Um die immer komplexer werdenden Anforderungen im Personenstandswesen professioneller zu bearbeiten wurde 2019 der Standesamtsverband mit 15 Gemeinden gegründet. Es ist weiterhin möglich div. Urkunden und Staatsbürgerschaften in Arbing zu beantragen, die Ermittlung der Ehefähigkeit wird in Perg durchgeführt.

Den Ort der Hochzeit und die/den Standesbeamte/n kann das Hochzeitspaar frei wählen.

ÖVP-ARBING AKTIONEN DER LETZTEN 6 JAHRE



SCHWARZE NACHT

Die Schwarze Nacht ist eine Veranstaltung, die uns besonders am Herzen liegt. So konnten wir heuer wieder an einem lauen Sommerabend vielen Arbingern und Arbingern unser neues Team vorstellen, gemeinsam plaudern und uns austauschen.

Mit der Einbindung aller Bünde wurde über realisierte Projekte und Veranstaltungen berichtet und natürlich auch darüber, wofür wir uns in den nächsten Jahren besonders einsetzen werden.

SANDKISTEN AKTION

Die Sandkistenaktion des ÖAAB findet jedes Jahr viele begeisterte Familien. Selbst in der Coronakrise fand der ÖAAB eine Möglichkeit Familien mit Sand zu versorgen.

Durch die Aktion können jährlich viele große und kleine Sandkisten mit frischem Sand ausgestattet werden und strahlende Kinderaugen sind somit garantiert. Dazu gab es eine Überraschung für die Kinder und natürlich Informationsmaterial für die Eltern über die Leistungen des ÖAAB.



WANDERTAG

Neben dem traditionellen Wandertag des ÖAAB am Nationalfeiertag haben wir heuer zusätzlich zu einer Wanderung durch alle Ortsteile von Arbing eingeladen. Über 100 Arbingern und Arbingern begleiteten uns dabei und wanderten bis zu 11 km mit.

Bei jeder Ortschaft gab es von Karl Pfeiffer und auch von Mitwanderern interessante Geschichten und Wissenswertes aus der Vergangenheit.

Hier konnten nicht nur die Zuzügler Arbing besser kennenlernen, sondern auch die sogenannten "Ureinwohner" Neues erfahren.

Danke an alle, die sich daran beteiligt haben.

RADTAG

Ein sehr spezieller Wandertag ist unser bekannter und beliebter Radwandertag. Bei dieser Veranstaltung erkunden wir nicht nur unser Gemeindegebiet, sondern auch die Nachbargemeinden. Beim anschließenden Frühschoppen wird noch ausgiebig über den Streckenverlauf diskutiert.

Diese Veranstaltung verbindet Groß und Klein und Jung und Alt miteinander. Bei einem Gewinnspiel darf sich der eine oder die andere über einen Wertgutschein freuen.



KINDERFERIENAKTION

In den Ferien versuchen wir Kindern ein besonderes Erlebnis anzubieten. Jährlich werden hierzu verschiedene Veranstaltungen und Aktivitäten angeboten, bei denen für alle etwas dabei ist.

Egal ob eine Wanderung durch die mystische Verrohrung des Arbingerbaches, ein actionreicher Tag mit der Feuerwehr, ein aufregender Tag mit dem Roten Kreuz, div. lustige und anstrengende Sportarten oder herausfordernde Basteleien wie Pfeil und Bogen, Kinder und Erwachsene sind begeistert.

MUTTERTAGS AKTION

Gerne werden die Mütter zum Muttertag mit einer kleinen Aufmerksamkeit beschenkt.

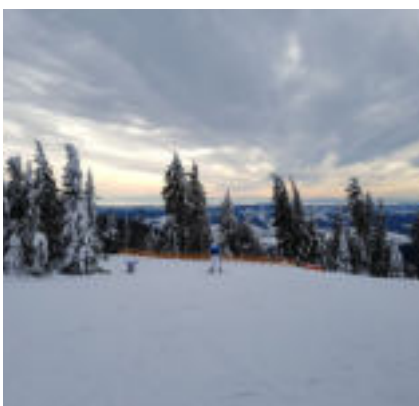
Damit bedanken wir uns jährlich für ihr wertvolles Engagement in den Familien, das sehr oft viel zu wenig geschätzt wird.



SKITAG

Wenn es die Schneelage zulässt, organisieren wir Skitage für Familien.

Damit fördern wir gemeinsame Aktivitäten der Arbingerinnen und Arbinge aller Generationen.



ARBING FÖRDERN

Dem Obmann des Wirtschaftsbundes Michael Hofstätter ist es ein Anliegen im Ort Gutes zu tun. Mit diversen finanziellen Spenden werden nicht nur Kindergarten, Volksschule und Feuerwehr sondern auch Vereine unterstützt.



UNSER ZUKUNFTSTEAM FÜR ARBING!

GEMEINSAM STARK FÜR ARBING!



Hermine Leitner | 52
Bürgermeisterin



Dr. Thomas Bauernfeind | 51
Tech. Angestellter



Michael Hofstädter | 55
Unternehmer



Ingrid Pfeiffer-Guger | 47
Sozialpädagogin

Noch viel vor für Arbing!

TEAM BÜRGERMEISTERIN HERMINE LEITNER



Johannes Tauböck | 41
Abteilungsleiter



Zázilia Fiedler, BA MA | 29
Projektmanagement



Oswald Adrian Bratu, BA | 23
Student



Denise Heigl | 37
Bürokauffrau



Dr. Günther Silber | 49
Angestellter



Karl Pfeiffer | 60
Landwirt



Martina Steindl | 37
Einzelh. Kauffrau



DI Rudolf Aigner | 56
Ziviltechniker



Ingrid Hani | 37
DGKS



Tobias Mairhofer | 32
Unternehmer

Listenreihung: 1| Hermine Leitner, 2| Jakob Kragl, 3| Dr. Thomas Bauernfeind, 4| Michael Hofstädter, 5| Ingrid Pfeiffer-Guger, 6| Johannes Tauböck, 7| Zázilia Fiedler, BA MA, 8| Oswald Adrian Bratu, BA, 9| Denise Heigl, 10| Dr. Günther Silber, 11| Karl Pfeiffer, 12| Martina Steindl, 13| DI. Rudolf Aigner, 14| Ingrid Hani, 15| Tobias Mairhofer



Helmut Hofstätter | 39
Angestellter



Claudia Haider | 27
Bankangestellte



Stefan Lettner | 36
Tischler



Johann Kranzl | 74
Pensionist



Christoph Nussbaumüller | 28
Baggerfahrer



Mag. Florian Fiedler | 36
Versicherungsmakler



Christoph Hiesl | 38
Web Developer



DI (FH) Michael Pühringer | 40
Berufsschullehrer



Jakob Kragl | 32
Landwirt



Karl-Heinz Fürhapper | 83
Pensionist



Ing. Karl Fürholzer | 56
Baumeister



Alfred Pühringer | 66
Pensionist



Ing. Johann Bauernfeind | 74
Pensionist



Listenreihung: 16| Helmut Hofstätter, 17| Claudia Haider, 18| Stefan Lettner, 19| Johann Kranzl, 20| Christoph Nussbaumüller, 21| Mag. Florian Fiedler, 22| Christoph Hiesl, 23| DI (FH) Michael Pühringer, 24| Karl-Heinz Fürhapper, 25| Ing. Karl Fürholzer, 26| Alfred Pühringer, 27| Ing. Johann Bauernfeind

UNSERE ZIELE FÜR ARBING



Geh- und Radweg: Eine sichere Verbindung zwischen Sportplatz und Güterweg-Frühstorf

GEMEINSAM STARK FÜR EIN SICHERES ARBING

- Unterstützung beim Ankauf eines neuen Rüstlöschfahrzeuges RTLF-A 2000 für die Feuerwehr
- Einige unfallträchtige **Gefahrenstellen an der B3** müssen entschärft werden, hierzu braucht es ein Gesamtkonzept
- Öffentliche Eisenbahnkreuzungen werden gesichert werden müssen, Kosten von mind. 200.000 € je Bahnübergang sind zu erwarten
- Schaffung von **Rad- und Gehwegen**, sichere Verbindung zwischen Sportplatz und Güterweg Frühstorf, Lückenschluss zu Tobra/Perg
- Hochwasservorsorge** mittels Rückhaltebecken im Bereich Neuhauser- und Hanibach, Renaturierung Arbingerbach



Gehsteige für mehr Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer



Renaturierung des Arbingerbaches für mehr Sicherheit bei Hochwasser



GEMEINSAM STARK FÜR EIN UMWELTBEWUSSTES ARBING

- Beitritt zur Klima- und Energiemodellregion Bezirk Perg - kompetenter Ansprechpartner für Ideen, Projektrealisierungen und Förderabwicklung
- Unterstützung der regionalen Betriebe
- Förderung der regionalen landwirtschaftlichen Strukturen
- Wertschöpfung und Arbeitsplätze vor Ort
- Informationen und Bewusstseinsbildung zur Müllvermeidung
- Müllsammelinsel neu gestalten
- Renaturierung Arbingerbach, Bepflanzung, Belebung des Biotops

GEMEINSAM STARK FÜR EIN LIEBENSWERTES ARBING

- Altersgerechte Wohnformen
- Kooperationsräume schaffen, im Ort und mit den Nachbargemeinden
- Entwicklung und Ausbau von Siedlungsgebieten
- Konzeptentwicklung zur Aktivierung von leerstehenden Häusern bzw. Nachnutzung
- Neue Gestaltung und Erweiterung der Wanderwege
- Bienenfreundliche Gemeinde

Wir möchten viele Akzente setzen für ein gemeinschaftliches Miteinander und ein liebens- und lebenswertes Arbing.



Die freiwilligen Einnahmen beim Wandertag wurden von uns auf einen runden Betrag erhöht.

Somit konnten **1000 Euro** an die Feuerwehr Arbing zum Ankauf von Gerätschaften überreicht werden.



Impressum: Medieninhaber und Hersteller: Druckerei OÖVP 4020 Linz, Obere Donaulände 7-9, Herausgeber und Redaktion: OÖVP Arbing, Obfrau Bgm. Hermine Leitner, 4341 Arbing, Rast 45, 0664-1652669, hermine-leitner@aon.at, Herstellungsort: Arbing, Grafik und Redaktion: Team ÖVP Arbing, Fotos: Fotoarchiv der ÖVP Arbing

FÜR SICHERE JAHRE DEN LANDESHAUPTMANN WÄHLEN.

Wir und unser Land stehen vor entscheidenden Jahren. Corona und seine Folgen werden uns weiter beschäftigen. Mit Klimawandel, Migrationsströmen und der voranschreitenden Technologisierung der Arbeitswelt stellen sich uns weitere Herausforderungen.

Wir in Oberösterreich wollen und werden diese Aufgaben mit Entschlossenheit anpacken – für sichere Jahre in Oberösterreich.

KLARHEIT UND SICHERHEIT FÜR OBERÖSTERREICH

Die Zeiten werden nicht einfacher, daher braucht es jetzt einen starken Landeshauptmann. Thomas Stelzer hat Oberösterreich mit Umsicht, klarem Blick und klaren Entscheidungen aus der Krise geführt. Oberösterreich hat das höchste Wirtschaftswachstum aller Bundesländer und schon wieder mehr Menschen in Arbeit als vor der Krise. Heißt: Der Kurs von Thomas Stelzer mit Anstand, Zusammenarbeit und Zusammenhalt bringt Oberösterreich täglich nach vorne. Darum geht es nun bei der Oberösterreich-Wahl am 26. September: Jetzt braucht es einen starken Landeshauptmann. Jetzt braucht es Thomas Stelzer.

KLIMASCHUTZ MIT HAUSVERSTAND

Wir in Oberösterreich sind Vorreiter beim Klimaschutz. Wir tun viel für die Lebensgrundlagen der nächsten Generationen. Bis 2030 wird in Oberösterreich die Produktion von



Thomas Stelzer. Der Landeshauptmann, auf den wir uns verlassen können. Er führt, indem er zusammenführt. Weil klar ist: Gemeinsam bringen wir einfach mehr weiter.

— ” —
**Die Menschen müssen sich
auf die Politik verlassen
können. Daher braucht es
Anstand und Hausverstand.**

Landeshauptmann
Thomas Stelzer

— “ —
 Sonnenstrom verzehnfacht, 725 Millionen Euro werden in die Modernisierung des Bus- und Schienennetzes investiert und am 26. Oktober startet das vergünstigte Öffi-Ticket für Fahrten auf allen Strecken Oberösterreichs.

DEUTSCH VERLANGEN, UNSERE WERTE SCHÜTZEN!

Wer in Oberösterreich leben möchte, muss Deutsch lernen sowie unsere Werte und Alltagsnormen achten. Oberösterreich ist ein weltoffenes, hilfsbereites Land, verlangt von den Zuwanderern aber auch Eigenleis-

tungen im Sinne des friedlichen Zusammenlebens. Klar ist auch: Wer straffällig wird, muss umgehend abgeschoben werden.

SICHERHEIT UND KLARHEIT

Wir in Oberösterreich investieren massiv in die Schlagkraft der Polizei. Wir leben zwar in einer der sichersten Regionen der Welt, aber Zuwanderung und soziale Brennpunkte stellen immer wieder neue Herausforderungen dar. Daher ist in Oberösterreich nun eine neue Polizei-Sondereinheit stationiert, die „Schnellen Reaktionskräfte“. Diese Einheit rückt bei erhöhten Gefährdungslagen zur Unterstützung des Streifendienstes aus. Ausgebildet und geschult werden Oberösterreichs Polizistinnen und Polizisten im modernen Trainingszentrum in Sattledt.

**Weil die Zeiten
nicht leichter werden:**

